



# HERAUSFORDERUNG WACHSTUM



Wachstum um welchen Preis?  
Betriebliches Wachstum um jeden Preis?

# Zu stark gewachsen?



# Im Gleichgewicht



# Die heile Welt auf dem Land?



- Ungebremster Strukturwandel
- Zwischen 1990 und 2010 wurden in Baden-Württ. 42 % der landwirtschaftlichen Betriebe aufgegeben in Zahlen 35.000!

- 45.000 Betriebe heute
- Große Verunsicherung



- **Gesprochen wird wenig darüber.**

# Grundbedürfnisse in Gefahr



**Spirituelle B.**  
(Religion)

**Selbstverwirklichung**  
(eigenständiges Handeln)

**Anerkennung**

**Zugehörigkeit**

**Sicherheit**

**Körperliche Bedürfnisse**  
Essen, Kleidung, Dach, Schlaf

# Betriebsentwicklungen (bundesweit)

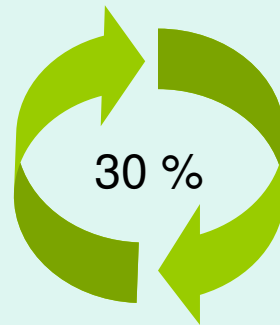


Anteil



60 %

- Eher Nebenerwerb
- Auslaufend oder Unentschieden
- Hofnachfolge unsicher
- keine klare Strategie
- **z.T. aber auch stabiler NE**



30 %

- Eher Vollerwerb
- Dynamik vor allem in 90er
- **Noch mal Gas geben oder Rückzug?**



10 %

- **Vollgas-Unternehmer**
- Fläche + Integration
- mehrere Betriebe
- Internationalisierung

Entwicklungstempo

# Strukturwandel stresst



- Besorgniserregende Befunde
  - Körperlicher Daueralarm, Erschöpfung
  - Enttäuschung, Frust, Resignation
- funktionierende Partnerbeziehung als Ressource
  - Partnerschaftsprobleme wiegen daher besonders schwer

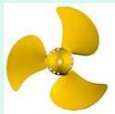


# Gleichgewicht herstellen



Was hilft?  
„Stressdämpfer“

- Sport  
Entspannung
- Hobbies
- „Aktive Religionsausübung“
- Fähigkeit,  
über Probleme  
reden zu können



# Turbo im Betrieb – Kolbenfresser in der Familie ?

## 7 Schneisen ins Thema

1. Arbeit – Freizeit
2. Familiäre Netzwerke
3. Ausbalancierte Kraft
  - Gesundheit
  - Leistung / Erfolg
  - Beziehungspflege
4. Unternehmerrolle
  - Marktorientierung
5. Seine Hausaufgaben machen
  - Kostenmanagement, Arbeitsentlastung
6. Familie + Betrieb sind unterschiedliche Systeme
7. Kraftquellen
  - Lebens-Sinn, Lebens-Ziele



# Unsere Lebensziele?

- Was macht mich zufrieden?
  - Was ist für mich Erfolg?
- Wie möchte ich mit meiner Familie leben?



- Welche Landwirtschaft will ich ?  
Lokal - Global

- Kann ich meine Ziele durch betriebliches Wachstum erreichen?
- Beispiel Maria vom Bäuerinnentreff

# Was motiviert uns ?



Jeder Mensch hat etwas,

Volksbank  
Freiburg eG 



...das ihn antreibt!

15.10.2010

Freiburger Gründertag - Thomas Mittermaier

2

# Anerkennung als Treibstoff für Familie + Betrieb

- Neue Erkenntnisse der Gehirnforschung
- Motivationssysteme in Form körpereigener Stoffe
  - Dopamin Leistungsdroge
  - endogene Opiate Kraft und Wohlbefinden
  - Oxytozin Bindungshormon
- Die Motivationssysteme können jegliche Zielstrebigkeit lahmlegen oder heftiges Streben auslösen.
- *„Kern aller Motivation ist es, zwischenmenschliche **Anerkennung, Wertschätzung**, Zuwendung oder Zuneigung zu finden und zu geben.“*



# Wachstum = Bewältigung von Entwicklungsaufg.

- **Im Betrieb**

Leistung  
Effizienz

Gewinn  
Eigenkapital-  
bildung



- **In der Familie**

Förderung aller  
Familienmitglieder  
in ihren Fähigkeiten  
und Selbständigkeit

Liebe, Zuwendung

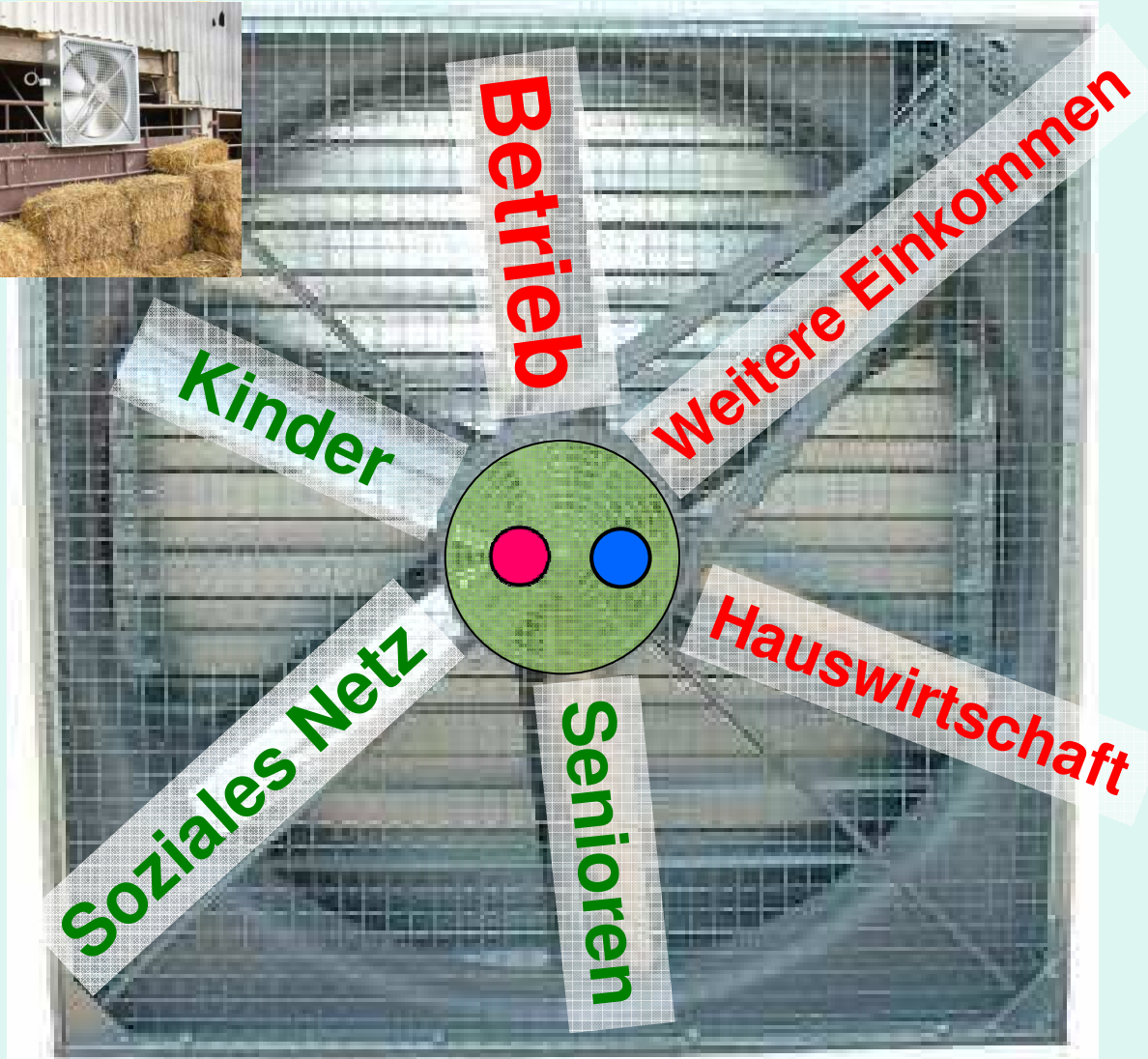


- **In der Ehe**

partner-  
schaftliche  
Beziehung



# Das Paar als Steuerungszentrale des FamB



Als Ehepaar entscheiden Sie über die betriebliche Entwicklung.



# Wachstum in der Partnerschaft - 5:1 Regel

Um 1 negatives Partnererlebnis (z.B. Kränkung) wettzumachen,  
sind 5 positive Erlebnisse etwa der gleichen Größenordnung  
notwendig.



Schuldzuweisungen, Abwehrhaltung, Geringschätzung, Rückzug  
ruinieren auf Dauer jede Ehe. **Erwartungen klären, Konflikte angehen**

mit oder ohne Wachstumsbetrieb



**Meine besten Wünsche für Ihr Gleichgewicht!**

# Mit Ihnen setzen wir uns ein für das Leben ...



... für gelingendes Familienleben

... für lebendige Bauernhöfe

... für einen lebenswerten ländlichen Raum



FAMILIE & BETRIEB

Beratungsdienst der Katholischen Landvolk-Bewegung der Erzdiözese Freiburg

... für die Wertschätzung der Vielfalt in der Landwirtschaft und auf den Höfen,

... denn die bäuerliche Lebensform ist zukunftsfähig und die Gesellschaft braucht Sie notwendiger denn je!!!

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**